

Vorwort zur dritten Auflage.

Bei der Bearbeitung der vorliegenden 3. Auflage wurde der 2. Auflage zugrunde liegende Plan, die bisherige Einteilung des Stoffes beibehalten. Die neueren Erfahrungen der Wissenschaft, ebenso die Vorschläge zur Neubearbeitung der Vereinbarungen für das Deutsche Reich haben gebührende Berücksichtigung gefunden; der Umfang des Buches hat infolgedessen eine wesentliche Vergrößerung erfahren. Wie in der 2. Auflage wurde bei den Literaturangaben auch diesmal möglichst auf die Originalabhandlungen verwiesen, meistens auch noch auf die Referate in der Zeitschrift für Untersuchung der Nahrungs- und Genußmittel, welche kurz mit Z. U. N. bezeichnet wurden. Auszüge aus diesen Arbeiten werden übrigens auch im chemischen Centralblatte, in dem Jahresberichte über die Fortschritte in der Untersuchung der Nahrungs- und Genußmittel von H. Bekurts, in der Chemikerzeitung, zum Teil auch in dem Jahresberichte für Agrikulturchemie von Th. Dietrich usw. leicht aufzufinden sein.

Entsprechend dem Wunsche mehrerer Fachgenossen wurde dem Buche ein Autorenregister beigegeben. Da nun in der Literatur vielfach die Vornamen der Autoren fehlen, manchmal wohl auch falsche Vornamen oder gar unrichtig wiedergegebene Zunamen sich finden, bitte ich alle diejenigen Herren Kollegen, welche in dem Register Irrtümer entdecken, mir hiervon gütigst Mitteilung machen zu wollen. Ferner wurden auch einige nicht wohl zu entbehrende Tabellen eingefügt. Der Herr Verleger hatte außerdem die Güte dem Buche das Pilzmerkblatt des Kaiserlichen Gesundheitsamtes beizugeben.

Einige Berichtigungen und Nachträge wollen vor Benutzung des Werkes an betreffender Stelle vorgemerkt bzw. eingeklebt werden.

Da ich mir wohl bewußt bin, daß dem Buche trotz allen guten Willens von meiner Seite doch noch mancherlei Mängel anhaften, bitte ich um nachsichtige Beurteilung.

Allen werten Herren Kollegen, welche durch Zusendung von Publikationen oder durch Mitteilungen und Ratschläge in liebenswürdigster Weise an der Vervollkommnung des Buches mitgearbeitet haben, insbesondere auch dem Herrn Verleger für die musterhafte Ausstattung des Werkes meinen besten Dank.

Würzburg, im Januar 1907.

Dr. H. Röttger.